



Wetter: Starke Regenfälle in der Ardèche, der Drôme, dem Gard und Vaucluse erwartet

Météo France warnt in 21 Departements vor Gewittern mit starkem Regen und Überschwemmungen. Die größten Niederschläge werden in den Departements Ardèche, Drôme, Gard und Vaucluse erwartet.

Die Regenachse liegt zwischen den Cevennen und dem Jura und greift auch auf die Alpen über. Météo France prognostiziert für die nächsten 24 Stunden etwa 30 mm Niederschlag, der lokal auf 60 mm ansteigen kann. „Große Niederschläge (100 mm) werden in der Ardèche, der Drôme, dem Gard und dem Departement Vaucluse erwartet“, warnt Météo France.

Axe pluvieux pour demain entre Cévennes et Jura débordant sur les Alpes. 30 mm en 24 h prévus pouvant atteindre localement les 60 mm. Les cumuls importants (100 mm) sont attendus sur l'Ardèche, la Drôme, le Gard et le Vaucluse :
<https://t.co/h3so1yBDjg> @prefetrhone @Prefet13 pic.twitter.com/RILjNOeM3Y

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) November 8, 2022

Im Departement Gard ruft auch die Präfektur zu erhöhter Vorsicht auf:

[#vigilancejaune] Les services de @meteofrance placent le Gard en vigilance jaune "Orages" et "Pluie-inondation" à partir du mercredi 9 novembre 7 heures.
△ Soyez vigilants ! [pic.twitter.com/IKjSEpSTGi](https://t.co/IKjSEpSTGi)

— Préfète du Gard (@Prefet30) November 8, 2022

„Lokal sind Überschwemmungen zu erwarten“

Laut La Chaîne Météo sind sogar „lokale Überschwemmungen (Straßen und städtisches Umfeld) zu erwarten“ in den Orten, die von „den stärksten Gewittern“ betroffen sind. Die Meteorologen schätzen die Wahrscheinlichkeit, dass hohe Niederschläge zwischen 80 und 110 mm pro m² erreicht werden, immerhin auf „30 bis 50 %“. Das Regenband wird sich im Laufe des Tages nach Westen verlagern. Die Regenepisode soll voraussichtlich gegen 22 Uhr enden.